



(27) *Information der*

*Pater Pio Gebetsgruppe „St. Laurentius Bulgenbach“ - Gebetsandacht im Geiste des Hl. Pater Pio
Der Segen des Herrn sei mit Euch und Eueren Familien, und allen, die Euch am Herzen liegen.
Pater Pio!*

Wichtiges Thema: Oranspende u. -Transplantation

(Jesus an eine begnadete Person: teils etwas gekürzt) Die Liebe macht blind .

"Die Liebe macht blind", sagt eines eurer Sprichwörter, denn ihr fehlt die Weisheit. Daher soll die Liebe im Einklang! mit der Weisheit Sehen. Und so ist auch Meine Liebe beschaffen. Die Weisheit -entspringt der Liebe und umgibt sie wie die Lichtkorona eure Sonne. Sie regelt sozusagen den Ausfluss der Liebe.

Wäre das nicht so, dann würde das Böse, das aus der Ego-Liebe alles an sich reißen will, die sich verschenkende Liebe mit der Zeit vernichten und über das Gute siegen. Das aber ist nicht Mein Wille! Denn Meine Liebe will nur das Gute gedeihen lassen und das Böse zur Umkehr bewegen.

Ihr Menschen aber sollt diese weise Liebe lernen und das Seelenheil des Nächsten in den Vordergrund stellen.

Vielleicht versteht ihr schon, was Ich damit meine, denn Meine Liebe beschenkt euch nicht grenzenlos, wie das manche Eltern ihren Kindern angedeihen lassen und diese dann zum Massen und Verschwenden erziehen.

Seht, und deshalb lasse Ich auch Unangenehmes an Euch zu, da sind Krankheiten und Leid jeder Art, die da sind ein Ausfluss des Bösen. Wenn ihr einem Alkoholiker Geld schenkt, damit dieser weiter trinken kann, so ist das kein Liebesdienst.

Die Liebe braucht einen Wertestab und dieser ist die Weisheit, die der Liebe signalisiert, was in der Ordnung ist und was nicht"

Und dieser Wertemaßstab hat sich sehr ungünstig entwickelt. Er wird zu gern unter dem Deckmantel der Nächstenliebe missbraucht.

Und so möchte Ich euch auf eine sehr moderne Mitleidsträne der Nächstenliebe

hinweisen : nämlich die **Organspende.**

Ihr Menschen habt heute keinen Bezug mehr zum leiblichen Tod. Das ist für euch die größte Katastrophe. Ihr möchtet am liebsten ewig leben hier auf dieser Erde, mit allen Makeln und Unzulänglichkeiten.

Seht, Ich will auch, dass ihr **ewig lebt**, aber unter anderen Bedingungen. Doch weit ihr den Tod verabscheut, entstehen zwischen Mir und euch so viele Probleme, so viele Missverständnisse. Ihr sprecht von materiellen ewigen Leben, Ich dagegen vom Geistigen.

Und so kommt es dann auch zu den .gravierenden Auswüchsen über das Verständnis der Nächstenliebe. Und eines dieser Auswüchse ist die sog..

Organtransplantation.

Seht, Ich rufe einen Menschen aus diesem Jammertal ab, weil sein Zeitpunkt, ins jenseitige Reich einzugehen - der seit ewigen Zeiten jedem bestimmt ist - gekommen ist. Weil ihr aber den Sinn des leiblichen Todes nicht versteht, opfert ihr eure Körperteile, um Leben zu retten. Ihr fragt nicht, ob es der Seele des Organempfängers auch dienlich ist oder nicht! Ihr seht nur das Leben hier auf Erden und meint, mit eurem Leib, wenn euer Leben zu Ende geht, einem anderen das irdische Leben zu verlängern.

Ich wähle den Tod eines Menschen so, dass dies der günstigste Augenblick für sein Seelenheil. ist, d.h. dass die Seele auf dem kürzesten Weg das Ziel der Erlösung erreicht.

Ihr aber vergreift euch an Meinem Heilsplan, den Ich für Jeden von euch aufgestellt habe!

Weil dieses Thema so wichtig ist, so will Ich euch dies noch genauer beleuchten. Seitdem die Medizin erkannt hat, dass sie Organe austauschen kann und ihr das viel Geld einbringt, **hat sie dafür neue Maßstäbe gesetzt.**

Zunächst hat sie den leiblichen Tod zu ihren Gunsten neu definiert. Ich sage: der Tod tritt ein, wenn die Seele den Leib verlässt! Dazu muss erwähnt werden, dass der Loslösungsprozeß von der Materie für manche Seele, die sehr materiell

gesonnen war, sehr schmerzhaft sein und lange andauern kann. Seelen, die geistig weiter entwickelt sind, **werden dagegen einen kurzen und schmerzlosen Übergang haben.**

Die Medizin dagegen, nachdem sie großes Interesse an Spenderorganen hat, hat den leiblichen Tod auf den Gehirntod festgelegt" Es ist eine Festlegung, die nicht der Wirklichkeit entspricht!

Ich sagte schon, dass der Loslösungsprozeß sehr schmerzhaft sein kann und so ist es auch bei der **Organentnahme.**

Der Leib lebt noch bei der Organentnahme und empfindet jeden Schmerz, - obwohl das Gehirn nicht mehr funktioniert. Ihr braucht euch nur vorzustellen, dass euch bei lebendigem Leibe euer Herz heraus-gerissen wird! Das ist die schmerzhafteste Definition des Todes-zeitpunktes durch die Medizin.

Die andere Seite, die ihr nicht sehen könnt, ist die schmerzhafteste „Seelenwanderung“ an den **„geretteten“ Leib**. Ja, die Seele des Organspenders hängt an dem Leib des **„künstlich“ Lebenden**; sie wird dazu gezwungen" Da das Spenderorgan sich gegen diese **Zwangsankerkerung** massiv wehrt und versucht den Fremdkörper abzustößeln, so erfand die Medizin Pharmaka, die dem Organ die Wehrkraft nehmen.

Alles Erfindungen Meines Gegners, dem die Medizin erlesen ist!

Ein anderer Frevel aber, womit die Medizin wirbt, ist die Nächstenliebe" Ein jeder, der seinen Körper zur Organentnahme freigibt, wird zum Helden der Nächstenliebe. Selbst die Politiker sind bereits von dieser Art Nächstenliebe überzeugt worden"

Die Weisheit, von der Ich sprach, wird von den auch so weisen Medizinern mit Füßen getreten, weil sie keine Weisen sind.

Da waren ihnen die Mediziner des Mittelalters in diesem Punkt weit voraus. Die Kunst der heutigen Mediziner basiert nur auf ihrem mechanistischen Wissen, das ihnen mehr Unheil als Heil bringt. Daher die Zunahme der Krankheitsbilder. Das Heil der Seele berührt sie nicht, denn dieses bringt Ihnen keine Einnahmen. Und ob die Seele, an die nur wenige glauben, leider oder nicht, ist ihnen egal.

Nächstenliebe ist ein geistiger Akt im Interesse der Seele. Die Seele soll von dieser Liebe gewinnen, soll frei leben und nicht zum Sklaven eines materiellen

Körpers werden. Diese Unfreiheit aber ist noch ein zusätzliches Los einer in den meisten Fällen noch unausgereiften Seele.

Der Organnehmer freut sich über seine lebensverlängerung; ein Leben, das ihm meistens nur zur Last wird u. der Pharma und Medizin zum Gewinn wird. Er weiß nicht, was seiner Seele geschieht, weil er betäubt ist durch die Pharmaka, die seinen Körper zur künstlichen Funktion zwingen. Den günstigsten Übergang für seine Seele ins geistige Reich aber hat er versäumt.

Und ein weiterer Aspekt sind die Ärzte, die diesen Frevel treiben. Sie selbst betrachten sich als "Leberspender". Sie wissen um vieles, was nicht in Ordnung ist, aber sie treiben es trotzdem.

Sie wissen um das falsche Spiel mit der Nächstenliebe, aber sie propagieren sie trotzdem. Sie wissen um die vielen Unzulänglichkeiten und dass der Todeszeitpunkt eine Lüge ist, aber sie tun es trotzdem. Und alles nur um des Ruhmes und des Mammon wegen!

O wehe diesen Lakaien Satans. Ihnen gilt Mein: "Wehe diesen, denn es wäre besser, sie wären nie geboren!"

Ja, diesen Frevel und dieses Leid lasse Ich zu, bis diese satanischen Handlungen an die Oberfläche der Grausamkeit drängen und dieser Satanskult sich selber das eigene Grab schaufelt

Meine weise Liebe aber wird siegen! Ich lasse vieles geschehen, damit mancher Frevel für alle zutage tritt, auch wenn dabei viele leiden müssen, die Ich aber dann in Meinem Reich reichlich entschädigen werde" Dieses soll allen offensichtlich werden, denn nur aus den Fehlern, die ihr macht lernt ihr; anders leider nicht. Wer aber Mich liebt und Meine weise Liebe annimmt, bleibt von all diesem Frevel verschont.

Das sage Ich, euer VATER in Jesus Christus, Amen

Der Frevel der falsch verstandenen Nächstenliebe.

Weil die Auswirkungen hier im jenseitigen Reich so groß sind, will Ich euch noch einige Bilder der Seelenleiden zeigen. Doch seid klug im Umgang mit diesem Thema. Das Verfahren der Transplantation ist Weltweit eingeführt und anerkannt. Ein dagegen Opponieren wird daher im Keim erstickt. Hier hat Mein Gegner (noch) die Leinen in der Hand und vernichtet alles, was sich dagegen auflehnt. Noch ist die Zeit für euer öffentliches Wirken nicht gekommen, aber sie steht bevor. Noch haltet euch zurück.

Ja, der Frevel, den Mein Gegner mit seinen Lakaien anrichtet, ist groß. Und seine Lakaien, die diese schmutzige Arbeit aus finanziellen Gründen leisten, lasse Ich hier auf dieser Schulungserde dies tun und sie alle ihre "Erfolge" auskosten, denn sie haben dann von Mir nichts mehr zu erwarten. Sie haben hier alles, was sie wollten und wünschten, erhalten. Ihre Seelen aber haben sie Meinem Gegner verkauft und so sollen sie sich ihren Lohn holen bei dem, dem sie dienen. Zu diesem Kreis der Dienerschaft Meiner Gegners gehören aber nicht nur die ausführenden Ärzte, sondern alle, die dazu beitragen und das sind auch die Politiker, die Industrie und nicht zuletzt die Organspender, die sich freiwillig zur Verfügung stellen.

Euch, Meine mir dienenden Jünger, bitte Ich, Mir zu helfen mit euren Gebeten und Fürbitten, aber auch mit euren guten Gedanken und Taten. Ihr bringt den jenseitigen Seelen Licht und sie scharen sich um euch, denn sie erkennen euer Licht und wohnen euch gerne bei. Eure Gebete u. Fürbitten aber hüllen diese Seelen in euer Liebe - Licht ein, in dem sie sich wohl fühlen und mit der Zeit sich selber zu wandeln beginnen.

In dieser Zeit, in der ihr jetzt schweigen müsst, um die Aufmerksamkeit Meines Gegners von euch zu nehmen, bittet auch für eure Feinde und dessen Lakaien, für alle die ihm dienen, denn diese brauchen jetzt besonders viel wärmende Liebe, um noch umzukehren. Mit Hass, Verachtung u. Lieblosigkeit schüttet ihr nur noch mehr Öl ins Feuer. Sie brauchen gerade jetzt noch viel Liebe! Empfehlet sie Meiner Liebe und leget diese blinden Seelen in Meinen Schoß. Eure Liebe kann doch Berge versetzen.

Nun aber will Ich euch noch einige Bilder schenken über die Seelen, die hier ein sehr schweres Organspenderlos fristen. Eine neue Errungenschaft der Hölle, die gerade eben 50 irdische Jahre zählt, eine Errungenschaft, die zuvor nie eine Seele geschaut hat.

Wie sahen denn diese Seelen aus, die zwischen dem Leichnam im Grab, von dem sie noch nicht losgelöst sind, und dem Organnehmer, also zwischen dem Lebenden und dem Toten hängen?

Halb im Diesseits und halb im Jenseits, denn die materiellen Organe befinden sich noch auf der materiellen Ebene, die Seele zieht es aber in die geistige Ebene.

Dies bedeutet aber ein großes Leid für die Seelen, denn entsprechend sieht auch deren Körperform aus, die eher einem Faden gleicht als einer menschlichen Form. Und noch schlimmer sieht es aus, wenn dann mehrere Organe an verschiedene Organempfänger verteilt werden. Und an diesen Organempfängern hängt dann eine und dieselbe Seele, die nach allen Seiten gezogen und gerissen wird.

Könnt ihr euch dieses Leid vorstellen??

Ein Jammern und ein Heulen ist das hier in den jenseitigen Sphären, ein Jammern und ein Heulen, das den ganzen Erdball umschlingt.

Jede Bewegung des Organnehmers schmerzt die Seele des Spenders noch zusätzlich und das besonders, wenn alle in verschiedene Richtungen reißen. Ein ständiges Ziehen und Zerren und damit ein ständiger Schmerz!

Doch, wenn sie diese Organspenden - Entscheidung zu ihren Lebzeiten freiwillig beschlossen haben, so kann Ich nicht eingreifen, auch dann nicht, weil sie nicht oder falsch informiert waren. Diesen Trugschluss müssen sie aber erst selber erkennen, bereuen und Mich um Hilfe bitten. Doch das ist leichter gesagt als getan.

Denn statt Liebe wächst in dieser leidvollen Situation nur noch Hass und statt Demut nur noch die Rache. Wenn dann die Seelen nach dem Tod der Organnehmer endlich frei kommen, so nehmen sie Rache an denen, die zu ihrem Schicksal beigetragen haben. Damit kommen aber alle diese Seelen nicht zur Ruhe und auch nicht zur geistigen Weiterentwicklung. Sie befinden sich in einem grausamen geistigen Stillstand und das ist gleich einem höllischen Zustand.

Da diese Organspender aber heute sogar von den Regierungen unterstützt werden und das Organspenden überall propagiert wird, ist dies eine satanische Zeit, in der die Hölle schon hier **gesetzlich** verankert ist. Die Hölle und ihr höllisches Treiben nimmt auf allen Ebenen zu und dem darf Ich nicht tatenlos zusehen. Deshalb spreche ich hier nur noch **Mein ,Wehe"** aus!

Die Zeit ist reif, dass die Schnitter kommen.

Ihr, Meine Jünger aber: betet, betet und vertraut Mir. Über euch breite Ich Meine euch schützende und segnende Hand aus. **Amen.**